

## TIPPS & INFORMATIONEN ZUR GESTALTUNG IHRER KLASSENFAHRT

Liebe Lehrer/Innen,

damit Ihre Klassenfahrt für alle Beteiligten ein voller Erfolg wird, erhalten Sie anbei ein paar Tipps und Anregungen, die Ihnen dabei helfen sollen:

### **Busfahrt**

Der Busfahrer ist ein wichtiger Bestandteil Ihrer Klassenfahrt, vor allem dann, wenn der Bus während der Reise bei Ihnen vor Ort bleibt. Daher ist Kommunikation zwischen Busfahrer, Lehrern und Schülern sehr wichtig. In erster Linie haben alle dasselbe Interesse: Die sichere und komplikationsfreie Beförderung. Ihr Fahrer hat dafür eine schwierige Aufgabe zu meistern, die seine vollste Konzentration und Aufmerksamkeit erfordert. Wir bitten Sie, ihm seine Aufgabe zu erleichtern und bei der unbedingten Einhaltung der Disziplin und Ordnung im Bus behilflich zu sein.

Falls Sie Ausflüge über BKT Reisen gebucht haben, werden diese entsprechend Ihren Buchungsunterlagen durchgeführt. Sollten Sie darüber hinaus weitere Ausflugswünsche haben, sprechen Sie diese bitte vor Ort mit dem Busfahrer ab. Hilfreich wäre, wenn Sie ihn über ihr geplantes Programm informieren. Dabei ist abzuklären, ob alle Fahrten in den vorgesehenen Kilometern enthalten sind und ob sich Ihre Planung mit den gesetzlichen Vorschriften zur Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten des Busfahrers vereinbaren lassen.

### **Musik im Bus:**

In der Regel ist es möglich, während der Fahrt Musik zu hören. Dies ist aber immer mit dem Busfahrer abzusprechen. Bitte achten Sie darauf, dass nicht jeder Schüler einzeln mit seinen Musikdateien zum Busfahrer geht, sondern beauftragen Sie schon vor der Reise ausgewählte Schüler mit der Zusammenstellung eines Musik-Mixes, der dann beim Busfahrer zum Abspielen abgegeben werden kann.

### **Spielidee:**

Wenn die Busfahrt langweilig wird und die Kinder bzw. Jugendlichen unruhig werden und nicht mehr still sitzen wollen, kann man sie mit einem Spiel z.B. „Ich packe meinen Koffer und nehme mit...“? beschäftigen. Je nach Alter der MitspielerInnen können die einzupackenden Dinge variieren, z.B. nur Dinge, die zur Klassenfahrt, dem Ziel, der Region etc. passen.

### **Ankunft**

Die Hausleitung in Ihrer Unterkunft ist Ihr/e Gastgeber/In und bemüht, Ihnen den Aufenthalt vor Ort so angenehm wie möglich zu gestalten. Bitte beachten Sie und Ihre Klasse im Gegenzug die Regeln und Inhalte der Hausordnung.

Die Hausordnung nennt Ihnen auch die Uhrzeit, ab wann Sie die Zimmer am Anreisetag beziehen können. Sollten Sie früher ankommen, können Sie das Gepäck gerne in der Unterkunft abstellen und schon einmal die nähere Umgebung erkunden.

Die Hausleitung ist auch Ihr/e AnsprechpartnerIn für Fragen bezüglich der Ausflugsziele und sonstigen Möglichkeiten in der Umgebung Ihrer Unterkunft. Sie hat sicher auch den einen oder anderen nützlichen Tipp für Sie, der Ihren Aufenthalt noch schöner und gelungener macht.

### **Spielidee:**

Veranstalten Sie eine Eröffnungsspiel im und um das Haus zum Kennen lernen der Unterkunft und der Umgebung. Welches Team findet zuerst den Speisesaal, den Discoraum, den Fußballplatz usw.?

**Tip:** Vereinbaren Sie im Haus einen zentralen Treffpunkt, an dem sich die Gruppe jeweils z.B. nach frei verfügbaren Zeiten zu einer bestimmten Uhrzeit wieder sammelt.

### **Zimmer-Abnahme**

Die Zimmer müssen bei der Abreise in einem aufgeräumten und ordentlichen Zustand hinterlassen werden. Sie kennen Ihre Kinder und Jugendlichen am besten und wissen, ob das gut klappen wird. Zur Unterstützung könnte entweder zu Beginn der Reise ein Zimmer-"Chef" gewählt oder bestimmt werden, der für den Zimmerschlüssel und die Ordnung verantwortlich ist oder es könnte auch ein Wettbewerb veranstaltet werden, bei dem die Gruppe mit dem ordentlichsten Zimmer gewinnt.

In der Regel wird bei Ankunft und Abreise zusammen mit der Hausleitung eine Begehung der Zimmer durchgeführt, um evtl. Missverständnisse wegen auftretender Schäden auszuschließen.

### **Aufenthalt**

Aktivitäten und/oder Ausflüge stellen einen wichtigen Teil des Programms dar. Vor Ort ist (sofern nicht durch Sie mitgebucht) keine Programmgestaltung durch die Hausleitung vorgesehen. Ein gut geplanter Programmablauf, der auch Alternativen (z.B. wetterbedingt) beinhaltet, ist daher empfehlenswert. Museum- oder Stadtbesuche, Spiel- und Basteltage sind auch bei schlechtem Wetter durchführbar. Damit z.B. ein Museumsbesuch für die Schüler zu einem interessanten Programmbestandteil wird, empfiehlt es sich, Aufgaben zu verteilen, die während des Rundgangs bearbeitet werden.

Neben den geplanten Aktivitäten und/oder Ausflügen könnten z.B. auch eine Schnitzeljagd, eine Natur-Rallye oder Geländespiele auf Ihrem Programm stehen, welche den Teamgeist und Klassenverband stärken und positiv zur Umwelterziehung beitragen können.

Für viele Reiseziele können auch vorher noch zusätzliche Aktivitäten gebucht werden - hierfür sollten Sie 4 Wochen vor Ihrer Reise mit Ihrer Unterkunft Kontakt aufnehmen und vor Ort buchbare Programme bestellen.

Die Abendgestaltung mit z.B. einer Nachtwanderung, Disco mit Partyspielen wie z.B. „Reise nach Jerusalem“, Ballontanz oder Mumienwickeln, Mottopartys, Karaoke, Lagerfeuer mit Knüppelkuchen, Quizspiele wie „Wer wird Millionär?“ oder „XY sucht den Superstar“ können einen lustigen Abschluss eines erlebnisreichen Tages Ihrer Klassenfahrt bilden.

Anregungen zu Ausflügen und Aktivitäten entnehmen Sie bitte dem Informationsmaterial, das Sie bei Buchung erhalten haben.

### **Nachbereitung**

Um die schönen Erlebnisse im Anschluss an die Reise noch einmal „nachzuerleben“, können Sie die Erinnerungen zum Beispiel in einem Reisetagebuch festhalten. Hier können auch die Zimmergruppen, das Reiseprogramm, die Hausordnung und Klatsch & Tratsch hineingeschrieben werden. Hierfür könnte jede/r SchülerIn einen kleinen Beitrag schreiben oder auch ein Bild oder Fotos beisteuern. Wir, das bkt-Team, freuen uns auch sehr über eine Postkarte und Bildmaterial mit Eindrücken und Erlebnissen während Ihrer Reise.

Auch bietet sich, je nach Altersstufe, für die Nachbereitung an, einzelne Gruppen einzuteilen und mit verschiedenen Projekten zu beauftragen. Das Erlebte kann z.B. in Form:

- einer Fotoausstellung in der Schule
- eines Artikels mit Fotos für die Schülerzeitung
- eines Klassenfahrtenberichts auf der Internetseite der Schule
- eines bunten Abends mit landestypischen Spezialitäten der besuchten Region

Eltern, Lehrern und Mitschülern präsentiert werden

**Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt und eine unvergessliche Klassenfahrt.  
Ihr BKT Reise - Team**